

PP Projektteam
Gernot Alic
Aubrunnerweg 19 4040 Linz
0699 – 18191113
gernot.alic@physikopraktik.com

PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE

Vom 11. bis 13. März 2010 fand die Para Ski Europameisterschaft in Predazzo Bellamonte statt.

Behandlungen und Anwendungen im Rahmen der Path - Physikopraktik zur Betreuung der Sportler/innen während der Wettbewerbe wurden wieder angeboten.

Folgende Mannschaften wurden betreut:

2 Teams Österreich

Die Anwendungen wurden von 4 Tuinapraktiker/innen durchgeführt. Eine Physikopraktiker/in hatte die Gesamtleitung der Praktiker/innen inne.

Zur Evaluierung der Wirkung der Betreuung kamen quantitative Fragebögen (SF 36) zur Anwendung.

Der Fragebogen Short Form 36 (SF 36) ist ein wissenschaftlich anerkanntes Messinstrument.

Folgende 8 Parameter werden abgefragt:

Der SF-36 -Fragebogen fasst die am häufigsten verwendeten Konzepte zur gesundheitsbezogenen Lebensqualität in 8 Subskalen und einer Einzelfrage verständlich und in dennoch aussagefähiger Kürze zusammen. Gemessen werden Angaben zu:

- - körperlicher Funktion
- - körperlicher Rollenerfüllung
- - emotionaler Rollenerfüllung
- - sozialer Funktion
- - Schmerz
- - psychischem Wohlbefinden
- - Vitalität
- - allgemeiner Gesundheitswahrnehmung

PP Projektteam**Gernot Alic**

Aubrunnerweg 19 4040 Linz

0699 – 18191113

gernot.alic@physikopraktik.com

**PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE**

EINSATZBEREICH: Ab 14 Jahre. Einsatz im klinischen Bereich und in der epidemiologischen Forschung.

DAS VERFAHREN: Der SF-36 ist ein krankheitsübergreifendes Messinstrument zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität von Patienten. Der SF-36 erfasst 8 Dimensionen, die sich konzeptuell in die Bereiche «körperliche Gesundheit» und «psychische Gesundheit» einordnen lassen: Körperliche Funktionsfähigkeit, Körperliche Rollenfunktion, Körperliche Schmerzen, Allgemeine Gesundheitswahrnehmung, Vitalität, Soziale Funktionsfähigkeit, Emotionale Rollenfunktion und Psychisches Wohlbefinden. Mit dem SF-12 steht eine noch ökonomischere Kurzform zur Verfügung.

ZUVERLÄSSIGKEIT: Die interne Konsistenz (Cronbachs Alpha) der Subskalen liegt zwischen $\alpha = .57$ und $\alpha = .94$.

GÜLTIGKEIT: Es werden Studien zur konvergenten, diskriminanten Validität und Sensitivität des Verfahrens angeführt.

NORMEN: Es liegen Werte für verschiedene Alterstufen und Patientengruppen getrennt nach Geschlecht (N = 2.914) vor.

BEARBEITUNGSDAUER: Etwa 10 Minuten für den Gesamtfragebogen SF-36 und 2 Minuten für die Kurzform SF-12. In Anwendung seit 1998.

<http://www.testzentrale.de/?mod=detail&id=633>

The SF-36 is a multi-purpose, short-form health survey with only 36 questions. It yields an 8-scale profile of functional health and well-being scores as well as psychometrically-based physical and mental health summary measures and a preference-based health utility index. It is a generic measure, as opposed to one that targets a specific age, disease, or treatment group. Accordingly, the SF-36 has proven useful in surveys of general and specific populations, comparing the relative burden of diseases, and in differentiating the health benefits produced by a wide range of different treatments. This book chapter summarizes the steps in the construction of the SF-36; how it led to the development of an even shorter (1-page, 2-minute) survey form -- the SF-12; the improvements reflected in Version 2.0 of the SF-36; psychometric studies of assumptions underlying scale construction and scoring; how they have been translated in more than 50 countries as part of the International Quality of Life Assessment (IQOLA) Project; and studies of reliability and validity.

<http://www.sf-36.org/tools/sf36.shtml>

Der SF 36 wurde von den betreuten Sportler/innen, von Sportler/innen einer nichtbetreuten Kontrollgruppe, und einer Kontrollgruppe die von einem Masseur betreut wurde, vor Beginn des Bewerbes und nach Ende des Bewerbes ausgefüllt.

PP Projektteam
Gernot Alic
Aubrunnerweg 19 4040 Linz
0699 – 18191113
gernot.alic@physikopraktik.com

PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE

Die Sportler/innen wurden am Morgen vor dem Wettbewerb und am Abend behandelt. Am Tag standen Praktiker/innen optional auf Wunsch oder auf Abruf zur Verfügung.

Dadurch konnte der Verlauf des Gesundheitszustandes während der Europameisterschaft, der Unterschied vor Beginn des Bewerbes, nach dem Bewerb und der Vergleich der betreuten mit nicht betreuten Sportler/innen erhoben werden.

Auswertung:

Bericht: Para Ski Wettbewerb in Predazzo/Italien März 2010
© Antonius Wolf / Barbara Bawart

Ausgangssituation

Durchgeführt von 1 Physikopraktikerin, 1 Tuinapraktikerin und 2 Tuinapraktikerinnen i.A., die, die Sportler 3 mal täglich, vor-, während und nach dem Wettkampf betreuten. Sowie einer Supervisorin.

Spezielles Setting

3 Gruppen von Sportlern wurden während eines Wettbewerbes betreut

- von TuinapraktikerInnen 3 mal täglich und (in Folge als TP bezeichnet)
- von Masseuren und (M)
- einer Kontrollgruppe ohne Betreuung (K)

Die Befragungen erfolgten jeweils vor der 1. Behandlung am 1. Wettkampftag und am letzten Wettkampftag nach der letzten Behandlung.

Übersicht

Die Ergebnisse des 1. Befundes gegenüber dem 2. Befunde variieren von

	TP	M	K
	+ 1,38 %	- 3 %	- 1,38 %
AGES	+ 3	+ 15	+ 4
VITA	+ 4	+ 6	+ 3
KöFu	+ 1	+ 3	+ 2

PP Projektteam
Gernot Alic
Aubrunnerweg 19 4040 Linz
0699 – 18191113
gernot.alic@physikopraktik.com

PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE

KöRo	+ 7	- 13	- 13
SoFu ¹	- 4	0	0
EmRo	- 5	- 34	- 17
Schm	+ 3	- 2	+ 5
Psych	+ 2	+ 1	+ 5

Interpretation:

AGES: - Allgemeiner Gesundheitszustand –

Trotz dem dass die K-Gruppe ein + 4 % zwischen der 1. und der 2. Befragung aufweist liegen die Werte unter der Vergleichsgruppe. Im Vergleich dazu liegen die TP-Gruppe und M-Gruppe darüber.

Annahme 1: Könnte an der Aussicht auf Betreuung liegen

VITA: - Vitalität und körperliche Energie –

hier sind die TP – und M-Gruppen nahezu gleich. Auch bei der K-Gruppe hat sich der Wert über die Vergleichsgruppe bewegt.

KöFu: - körperliche Funktionsfähigkeit –

hat sich bei allen Gruppen während des Wettbewerbes um 1 – 3 % gesteigert.

Annahme 2: Die betreuten Gruppen hatten bereits einen höheren Anfangswert. Das könnte die 1. Annahme unterstreichen.

KöRo: - Rollenverhalten wegen körperlicher Funktionsbeeinträchtigung –

Hier ist auffällig, dass bei der M-Gruppe die Werte vor der 1. Massage geringfügig u. nach der 2. Befragung 13 %, also eindeutig unter der Vergleichsgruppe lagen.

SoFu: - soziale Funktionsfähigkeit –

Hier ist zu bemerken, dass dieser Wert bei der TP-Gruppe trotz des schlechten Wetters nur um 4 % gesunken ist. Im Vergleich hiezu bei der M-Gruppe und bei der K-Gruppe gleichgeblieben sind.

Bei der K-Gruppe allerdings unter dem Wert der Vergleichsgruppe.

Annahme 3: der gleichgebliebene Wert der M-Gruppe hat sich durch die KöRo bzw. durch die EmRo kompensiert.

EmRo: - Rollenverhalten wegen seelischer Funktionsbeeinträchtigung –

bei der TP-Gruppe ist dieser Wert gegenüber der 1. Befragung um 5 % gesunken. Bei der M-Gruppe um 35 % und bei der K-Gruppe um 17 %, wobei dieser Wert hier bereits von Beginn an unter der Vergleichsgruppe lag.

PSYCH: - seelische Funktionsfähigkeit -

¹ Das Wetter hat sich verschlechtert mit böigem Wind

PP Projektteam

Gernot Alic

Aubrunnerweg 19 4040 Linz

0699 – 18191113

gernot.alic@physikopraktik.com

**PHYSIKOPRAKTIK
BETREUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE**

Die TP- und M-Gruppe liegen über dem Vergleichswert. Die K-Gruppe liegt unter dem Vergleichswert. Bei allen drei Gruppen ist jedoch eine Steigerung zu bemerken, die bei der K-Gruppe am stärksten ausgeprägt war.

Zusammenfassung:

Die eindeutigsten Unterschiede sind am Parameter Körperrolle interpretierbar. Die TP-Gruppe hatte hier die geringsten Schwankungen und liegt durchwegs über der Vergleichsgruppe mit allen Werten. Daher auch die Varianz von + 1,38 %.

Annahme: Durch die TP - Betreuung ist eine gewisse Wettkampf-Konstanz zu verzeichnen, ohne höhere Beeinträchtigung der Kondition und der Konstitution. Die Regeneration nach einem Wettkampf-Wochenende ist gegeben.

Die Folge wäre ev. eine gleichbleibende Rekuperation im Alltag.

Die M-Gruppe zeigt eine höhere Varianz von + 3 %.

Die K-Gruppe eine niedrigere Varianz von – 1,38 %.

Allgemeine Zusammenfassung:

Die betreuten Sportler/innen konnten ihre Leistungsfähigkeit sowohl subjektiv als auch objektiv steigern.

Sie nahmen die Betreuung ohne Ausnahme positiv auf. Einige Teams werden die Betreuung auch in Zukunft in Anspruch nehmen.

Für die Organisation des Betreuungsprojektes konnten viele wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden, die in Folgeprojekte mit einfließen werden.

Die Organisatoren bedanken sich sehr herzlich für die tolle Zusammenarbeit und Aufgeschlossenheit der Sportler/innen, vor allem bei den Sportler/innen die nicht betreut wurden, aber die Fragebögen ausgefüllt haben. Dadurch konnten die Daten Kontrollgruppen gegenübergestellt werden.

PP Projektteam
Gernot Alic
Aubrunnerweg 19 4040 Linz
0699 – 18191113
gernot.alic@physikopraktik.com

PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE

Wir freuen uns wieder ein Physikopraktik Betreuungsprojekt durchführen zu können.

Das Physikopraktik Projektteam

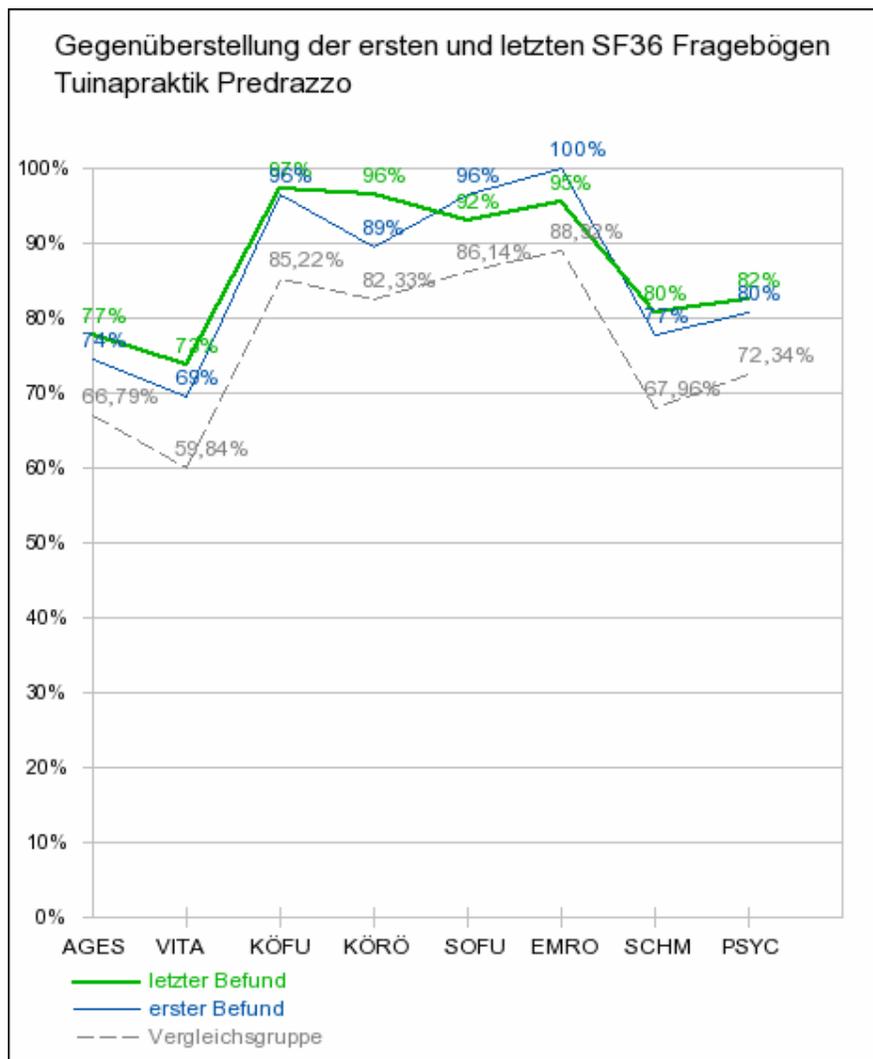
PP Projektteam
 Gernot Alic
 Aubrunnerweg 19 4040 Linz
 0699 – 18191113
 gernot.alic@physikopraktik.com

**PHYSIKOPRAKTIK
 BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
 EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
 PREDAZZO
 BELLAMONTE**



Para Ski EM 2010

Statistische Auswertung der SF36-Fragebögen
 Tuinapraktik Predazzo



- KÖFU körperliche (physikalische) Funktionsfähigkeit
- KÖRÖ Rollenverhalten wegen körperlicher Funktionsbeeinträchtigung
- SCHM Schmerzen
- AGES allgemeiner Gesundheitszustand
- VITA Vitalität und körperliche Energie
- SOFU soziale Funktionsfähigkeit
- EMRO Rollenverhalten wegen seelischer Funktionsbeeinträchtigung
- PSYC seelische (psychische) Funktionsfähigkeit

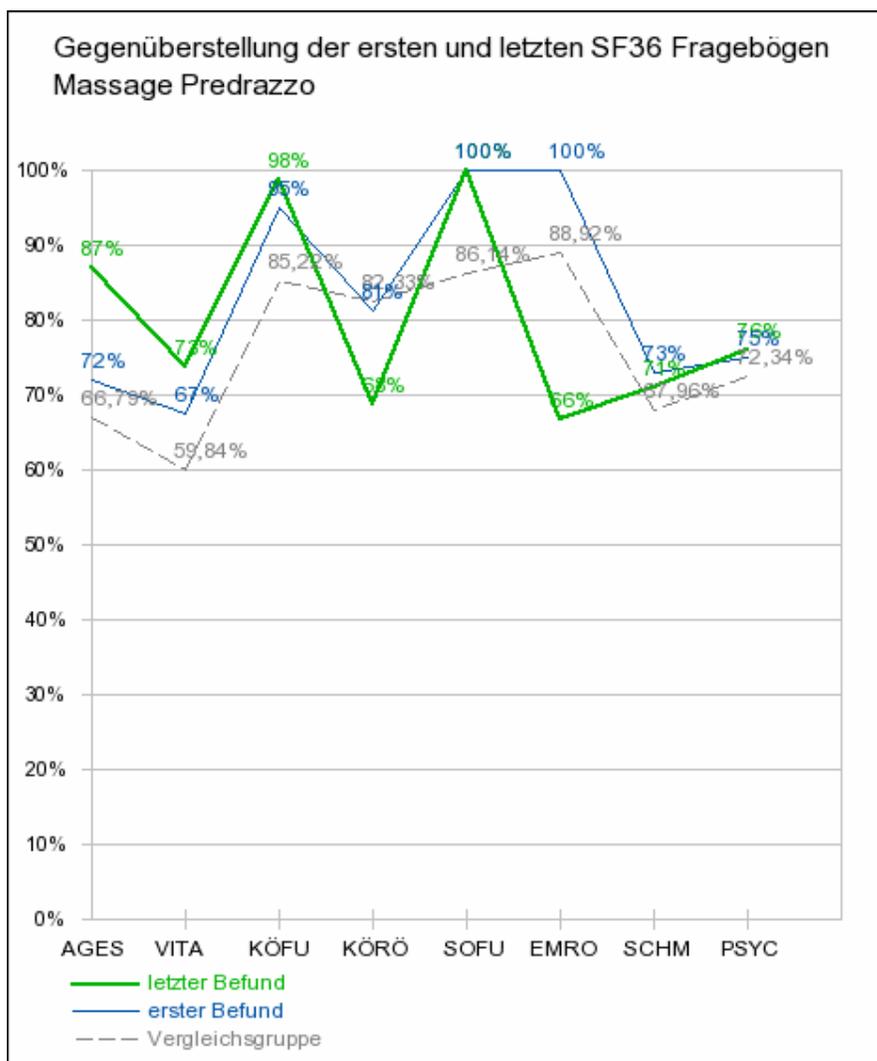
PP Projektteam
 Gernot Alic
 Aubrunnerweg 19 4040 Linz
 0699 – 18191113
 gernot.alic@physikopraktik.com

**PHYSIKOPRAKTIK
 BETREUNGSprojekt PARA SKI
 EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
 PREDAZZO
 BELLAMONTE**



Para Ski EM 2010

Statistische Auswertung der SF36-Fragebögen
 Massage Predazzo



- KÖFU körperliche (physikalische) Funktionsfähigkeit
- KÖRÖ Rollenverhalten wegen körperlicher Funktionsbeeinträchtigung
- SCHM Schmerzen
- AGES allgemeiner Gesundheitszustand
- VITA Vitalität und körperliche Energie
- SOFU soziale Funktionsfähigkeit
- EMRO Rollenverhalten wegen seelischer Funktionsbeeinträchtigung
- PSYC seelische (psychische) Funktionsfähigkeit

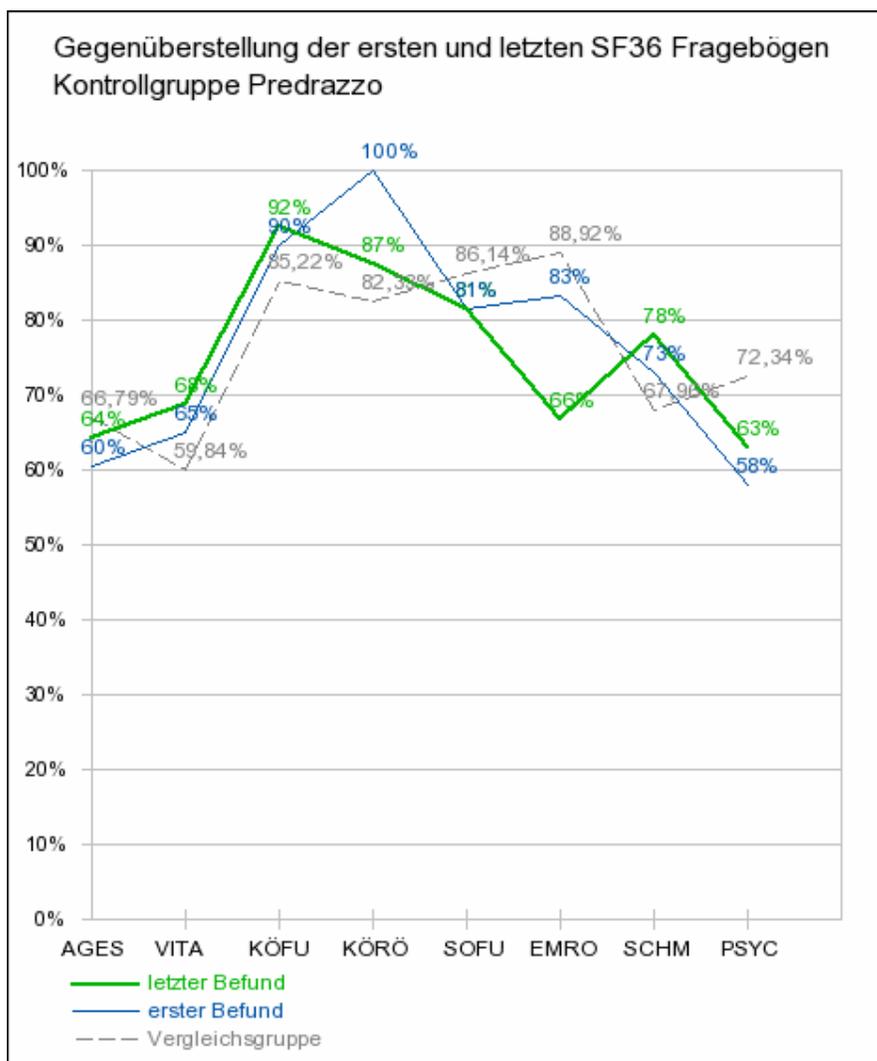
PP Projektteam
 Gernot Alic
 Aubrunnerweg 19 4040 Linz
 0699 – 18191113
 gernot.alic@physikopraktik.com

PHYSIKOPRAKTIK
BETREUUNGSPROJEKT PARA SKI
EUROPAMEISTERSCHAFT 2010
PREDAZZO
BELLAMONTE



Para Ski EM 2010

Statistische Auswertung der SF36-Fragebögen
 Kontrollgruppe Predazzo



- KÖFU körperliche (physikalische) Funktionsfähigkeit
- KÖRÖ Rollenverhalten wegen körperlicher Funktionsbeeinträchtigung
- SCHM Schmerzen
- AGES allgemeiner Gesundheitszustand
- VITA Vitalität und körperliche Energie
- SOFU soziale Funktionsfähigkeit
- EMRO Rollenverhalten wegen seelischer Funktionsbeeinträchtigung
- PSYC seelische (psychische) Funktionsfähigkeit